

Name der Gesellschaft  
Die Deutsche Bank Aktien-Gesellschaft

会社名  
ドイツ銀行株式会社

会計年度  
1870

業種  
銀行

掲載文献等  
Original

ファイル名  
1870DBAG\_A.pdf

# Geschäfts-Bericht

der Direction der

## Deutschen Bank, Actien-Gesellschaft

für die Zeit vom

April bis Ende December 1870.

---

Die Deutsche Bank ist durch das unter dem 10. März 1870 Allerhöchst genehmigte Statut vorläufig mit einem Grundkapital von 5 Millionen Thaler, bestehend in 25,000 Aktien zu Thlr. 200.—, gegründet und hat sich die Aufgabe gestellt, Bankgeschäfte aller Art zu betreiben, insbesondere die Handelsbeziehungen zwischen Deutschland, den übrigen europäischen Ländern und überseeischen Märkten zu fördern und zu erleichtern.

Auf das Grundkapital ist die erste Rate von 40 % mit 2 Millionen Thaler am 4. April v. J. eingezahlt worden; die Thätigkeit der Bank und die Entwicklung ihrer Geschäfte konnte aber erst nach Vollenbung der dazu erforderlichen Vorbereitungen im Monat Juni beginnen und erstreckt sich daher im Jahre 1870 auf einen Zeitraum von etwa 7 Monaten. In Folge des bald darauf ausgebrochenen Krieges ist es leider nicht thunlich gewesen, der wichtigen Aufgabe der Deutschen Bank, den Handelsverkehr mit überseeischen Märkten zu unterstützen und zu beleben, in dem erwünschten Umfange näher zu treten. Es sind jedoch durch Anknüpfung von Verbindungen mit überseeischen Plätzen und durch Betheiligung der Deutschen Bank bei der nahe bevorstehenden Errichtung eines Bank-Instituts in London die Einleitungen getroffen worden, welche die Bank in den Stand setzen, nach Wiederherstellung des Friedens dem erwähnten Geschäftszweige vorzugsweise ihre Kräfte zuwenden zu können. Für das Geldgeschäft der Bank war der hohe Discontsatz, welcher in Folge des Krieges eintrat, zwar an sich günstig, indeß darf dabei nicht übersehen werden, daß eine vorsichtige Beschränkung der Gelddanlage geboten war, um bei den dormaligen politischen Verhältnissen jeder Eventualität gewachsen zu sein.

Ueber den Umfang und das Ergebnis der Geschäfte bemerken wir Folgendes. Der

#### **Gesamt-Umsatz**

der Bank hat sich auf

79,780,954 Thlr. 28 Sgr. 8 Pf.

belaufen.

#### **Wechsel-Verkehr.**

Es sind 5052 Stück Wechsel im Betrage von 12,037,870 Thlr. 6 Sgr. 11 Pf. eingegangen und davon am Schlusse des Jahres 343 Stück im Betrage von 648,610 Thlr. 27 Sgr. 6 Pf. im Bestande verblieben.

Der Gewinn aus diesem Geschäftszweige hat einschließlich der Zinsen

10,988 Thlr. 2 Sgr. 2 Pf.

betragen.

Dagegen haben die Wechselaccepte die Höhe von 2,036,147 Thlr. 25 Sgr. erreicht, wovon sich am Schlusse des Jahres noch

821,246 Thlr. 24 Sgr. 11 Pf.

in Umlauf befanden und mehr als die Hälfte durch sichere Unterlagen gedeckt war.

### Effekten-Verkehr.

Es sind überhaupt eingegangen 13,120,354 Thlr. 15 Sgr. 8 Pf. und davon am 31. Decbr. 1870  
230,690 Thlr. 25 Sgr.

im Bestande verblieben.

Bei diesem und dem Lombard-Geschäfte hat sich einschließlich der Zinsen ein Gewinn von  
71,597 Thlr. 9 Sgr. 7 Pf.

ergeben.

### Coupons-Geschäft.

Im Ganzen sind 1,487,307 Thlr. — Sgr. 6 Pf. an Coupons eingegangen und davon am  
Jahreschlusse noch

10,479 Thlr. 16 Sgr. 7 Pf.

vorhanden gewesen. Der Gewinn bei diesem Geschäftszweige beläuft sich auf

3934 Thlr. 7 Sgr. 11 Pf.

### Conto-Corrent-Geschäft.

Außer Verbindungen mit auswärtigen Banken und Bankiers haben wir vorzugsweise diejenigen  
Firmen zu gewinnen gesucht, von welchen wir eine Belebung unseres transatlantischen Verkehrs voraus-  
setzen durften. Solche Verbindungen anzuknüpfen, hat für ein junges Unternehmen manche Schwierig-  
keiten, indem dasselbe nicht sogleich die Vortheile zu bieten vermag, welche ältere Verbindungen gewähren.  
Immerhin dürfen wir auf diesen Zweig unserer Geschäfte mit Befriedigung blicken. Der Gesamt-  
umsatz auf diesem Conto beträgt

im Debet 26,401,180 Thlr. 28 Sgr. 8 Pf.

im Credit 25,364,853 " 23 " 6 "

mithin der Saldo 1,036,327 Thlr. 5 Sgr. 2 Pf.

welcher sich in der Weise bildet, daß 119 Debitoren 1,798,434 Thlr. 1 Sgr. 3 Pf.  
verschulden,

und 57 Creditoren 762,106 " 26 " 1 "

zu fordern haben,

bleiben 1,036,327 Thlr. 5 Sgr. 2 Pf.

Aus diesem Verkehr ist ein Gewinn an Zinsen und Provision von

46,399 Thlr. 28 Sgr. 9 Pf.

erzielt worden.

### Lombard-Geschäft.

An Lombard- und ähnlichen Darlehen sind überhaupt

1,594,507 Thlr. 25 Sgr. 6 Pf.

gewährt, wovon am Schlusse des Jahres noch 895,135 Thlr. 1 Sgr. 6 Pf. ausstanden.

Der Zinsertrag von diesen Geschäften ist bei dem Gewinn aus dem Effekten-Verkehr gebucht  
und unter dem bei diesem Conto nachgewiesenen Betrage von 71,597 Thlr. 9 Sgr. 7 Pf. mitenthaltend.

### Verzinsliche Depositen.

Mit der Annahme von Depositen in baarem Gelde gegen Verzinsung von 1—3<sup>1</sup>/<sub>8</sub> %, je nachdem eine kürzere oder längere Kündigungsfrist vorbehalten wird, ist im Monat Juli 1870 der Anfang gemacht worden. Bis Ende December desselben Jahres sind im Ganzen 1,135,772 Thlr. 13 Sgr. 6 Pf. eingezahlt, davon . . . . . 1,113,790 „ 29 „ — „ zurückgegeben, und . . . . . 21,981 Thlr. 14 Sgr. 6 Pf. im Bestande verblieben. Der Gewinn an Zinsen hat  
795 Thlr. 8 Sgr.

betragen. Dieses Resultat kann nicht auffallen, wenn berücksichtigt wird, daß alle neuen Einrichtungen erst nach längerem Bestehen sich Eingang verschaffen. Bei der günstigen Aufnahme, welche diese Einrichtung in letzterer Zeit bei dem Publikum gefunden hat, dürfen wir mit Grund hoffen, daß dieselbe, besonders in Verbindung mit dem neuerdings eingeführten Cheque-System, bald eine größere Ausdehnung erlangen und sowohl dem Interesse des Publikums als auch dem der Bank förderlich sein wird.

### Reingewinn.

Nach der anliegenden Bilanz, welche unter Mitwirkung dreier Mitglieder des Verwaltungsraths aufgestellt worden ist, betragen die Activa im Ganzen  
3,694,705 Thlr. 17 Sgr. 4 Pf.  
und die Passiva mit Einschluß eines Reingewinns von 87,071 Thlr. 28 Sgr. 4 Pf., eine gleiche Summe.

Der Brutto-Gewinn berechnet sich nach Ausweis der anliegenden Zusammenstellung des Gewinn- und Verlust-Contos auf . . . . . 133,714 Thlr. 26 Sgr. 5 Pf.

Davon sind zu bestreiten gewesen:

1) Provisionen und Coursdifferenzen	5074 Thlr. 7 Sgr. 3 Pf.		
2) Emissions-, Gründungs- und Einrichtungs-Kosten . . . . .	12,205 „ 25 „ 3 „		
3) Geschäftskosten . . . . .	29,062 „ 25 „ 7 „		
4) Abschreibung auf Mobilien . . . . .	300 „ — „ — „	46,642 Thlr. 28 Sgr. 1 Pf.	
		<u>bleibt Reingewinn</u>	87,071 Thlr. 28 Sgr. 4 Pf.

Berlin, im Februar 1871.

**Die Direction der Deutschen Bank, Actien-Gesellschaft.**

F. Mölle.

H. Wallich.

# Bi-

## der Deutschen Bank,

am 31. Decem-

### Activa.

1) Cassenbestände . . . . .	108,647	18	6
2) Wechselbestände, und zwar:			
a. Inländische Wechsel . . . . .	349,480 Thlr. 19 Sgr. — Pf.		
b. Ausländische Wechsel . . . . .	299,130 " 8 " 6 "	27	6
3) Effectenbestände . . . . .	230,690	5	—
4) Couponbestände . . . . .	10,479	16	7
5) Conto-Corrent-Debitoren . . . . .	1,798,434	1	3
6) Lombard-Forderungen . . . . .	895,135	1	6
7) Mobilien . . . . .	3008 Thlr. 7 Sgr.		
Ab: Abschreibung 10 pCt. . . . .	300 " — "	7	—
<b>Thlr.</b>	<b>3,694,705</b>	<b>17</b>	<b>4</b>

## Gewinn- und

### Debet.

1) Provisionen und Cours-Differenzen . . . . .	5,074	7	3
2) Emissions-, Gründungs- und Einrichtungs-Kosten . . . . .	12,205	25	3
3) Geschäfts-Unkosten . . . . .	29,062	25	7
4) Abschreibung auf Mobilien 10 pCt. . . . .	300	—	—
5) Reingewinn . . . . .	87,071	28	4
Davon sind zur Bildung eines Special-Reserve-			
Fonds für zweifelhafte Forderungen im Conto-			
Corrent bestimmt (§ 43 des Statuts) . . . . .	12,071 Thlr. 28 Sgr. 4 Pf.		
Zur Gewährung von 5 pCt. Dividende für ¼ Jahr			
(§ 41 des Statuts) . . . . .	75,000 " — " — "		
= 87,071 Thlr. 28 Sgr. 4 Pf.			
<b>Thlr.</b>	<b>133,714</b>	<b>26</b>	<b>5</b>

Berlin, im

Die Direction der Deutschen

f. Mölle.

